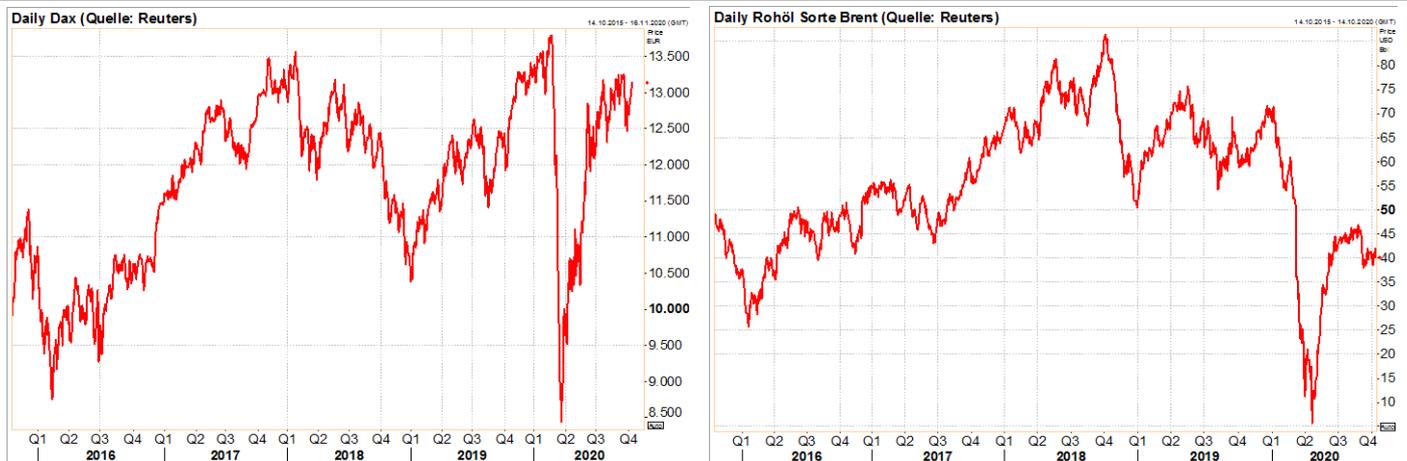


**Marktüberblick am 13.10.2020**

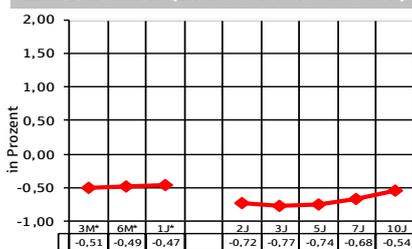
Stand: 8:41 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.138,41	+0,67 %	-0,83 %	Rendite 10J D *	-0,54 %	-1 Bp	Dax-Future *	13.125,50
MDax *	28.158,28	+0,55 %	-0,55 %	Rendite 10J USA *	0,77 %	-1 Bp	S&P 500-Future	3532,80
SDax *	12.960,21	+0,78 %	+3,58 %	Rendite 10J UK *	0,31 %	+0 Bp	Nasdaq 100-Future	12097,75
TecDax*	3.213,26	+1,24 %	+6,58 %	Rendite 10J CH *	-0,49 %	-1 Bp	Bund-Future	174,81
EuroStoxx 50 *	3.298,12	+0,76 %	-11,94 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	-1 Bp	VDax *	23,54
Stoxx Europe 50 *	2.974,07	+0,69 %	-12,61 %	Umlaufrendite *	-0,55 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1914,61
EuroStoxx *	367,03	+0,73 %	-9,14 %	RexP *	499,14	-0,01 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	40,90
Dow Jones Ind. *	28.837,52	+0,88 %	+1,05 %	3-M-Euribor *	-0,51 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1791
S&P 500 *	3.534,22	+1,64 %	+9,39 %	12-M-Euribor *	-0,47 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,9038
Nasdaq Composite *	11.876,26	+2,56 %	+32,36 %	Swap 2J *	-0,51 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0730
Topix	1.649,10	+0,35 %	-4,53 %	Swap 5J *	-0,45 %	-0 Bp	Euro/Yen	124,28
MSCI Far East (ex Japan) *	587,51	+1,29 %	+6,30 %	Swap 10J *	-0,23 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,79
MSCI-World *	1.872,75	+1,17 %	+4,05 %	Swap 30J *	0,01 %	-1 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 13. Okt (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax zu Beginn der Bilanzsaison in den USA Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge kaum verändert starten. Am Montag war er 0,7 Prozent fester bei 13.138,41 Punkten aus dem Handel gegangen. Den Auftakt machen in den USA die Großbanken JPMorgan und Citigroup. Experten gehen von einem Rückgang der Gewinne aus, weil die Corona-Krise und die niedrigen Zinsen ihren Tribut fordern. Daneben steht die Jahrestagung des Internationale Währungsfonds an. Der IWF legt am Nachmittag seine Prognosen für die Wirtschaftsentwicklung vor. Es wird damit gerechnet, dass die Aussichten nicht mehr ganz so düster eingeschätzt werden wie im Frühjahr, als weltweit im Kampf gegen die Corona-Pandemie Ausgangssperren verhängt worden waren. In Deutschland steht zudem die Veröffentlichung des ZEW-Index an.

Kursgewinne bei Technologieaktien wie Apple und Amazon haben den US-Börsen einen starken Wochenauftritt beschert. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte stieg um 0,9 Prozent auf 28.837 Punkte. Der technologieelastige Nasdaq rückte 2,6 Prozent auf 11.876 Stellen vor und der breit gefasste S&P 500 1,6 Prozent auf 3.534 Zähler. Auch die Hoffnung auf weitere Wirtschaftshilfen sorgte für Kaufstimmung. Die US-Regierung hatte den Kongress am Sonntag aufgerufen, grünes Licht für abgespeckte Konjunkturhilfen zu geben, nachdem die Verhandlungen über ein umfassendes Paket stockten. In Wahlumfragen liegt der Herausforderer Joe Biden deutlich vor US-Präsident Donald Trump, der wegen seiner Corona-Politik verstärkt in der Kritik steht. Börsianer hoffen, dass Biden bei einem Wahlsieg konziliantere Töne im Streit mit China anschlägt. Zudem erwarten sie ein größeres Infrastrukturprogramm, um die unter der Corona-Krise leidende Wirtschaft wieder anzuschieben. Apple-Aktien legten 6,4 Prozent zu. Der Konzern hat für Dienstag eine Veranstaltung angekündigt. Die meisten Analysten gehen davon, dass dann das neueste iPhone mit 5G-Technologie vorgestellt wird. Amazon legten 4,8 Prozent zu. Am Dienstag und Mittwoch ist der "Prime Day", zu dem das Unternehmen Rabatte für seine Prime-Kunden anbietet.

Die kräftigen Kursaufschläge an den US-Börsen haben die Anleger in Asien weitgehend kalt gelassen. In Tokio ging der 225 Werte umfassende Nikkei-Index am Dienstag 0,2 Prozent fester bei 23.601,78 Punkten aus dem Handel.

**Wirtschaftsdaten heute**

- CHN: Handelsbilanz (Sep)
- EWU, DE: ZEW-Konjunkturindex (Okt)
- DE: Verbraucherpreise HVPI (Sep)
- UK: Arbeitslosenquote (Aug)
- USA: Verbraucherpreise (Sep)

**Unternehmensdaten heute**

- Citigroup, Gerresheimer, Johnson & Johnson, J.P. Morgan (Q3), Fraport (Verkehrszahlen Sep)

**weitere wichtige Termine heute**

- Bundesbank: Finanzstabilitätsbericht
- IWF & Weltbank: PK zum World Economic Outlook und Global Financial Stability Report

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.